

**Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.**

**1. Das Grundgerüst des Knochens besteht ...**

- A. ausschließlich aus Mineralien wie Hydroxylapatit.
- B. aus Kollagen und Mineralien im Verhältnis 3 : 1.
- C. aus Kollagen und Mineralien im Verhältnis 1 : 3.

**2. Die im Knochen enthaltenen Zellen befinden sich ...**

- A. nur in der Knochenhaut.
- B. im ganzen Knochen auf der Oberfläche der Knochenbälkchen.
- C. nur in der Substantia corticalis des Knochens.

**3. Die Zellen, die für den Knochenabbau verantwortlich sind, heißen ...**

- A. Osteoklasten.
- B. Osteoblasten.
- C. Osteozyten.

**4. Die primäre Osteoporose ...**

- A. wird nach verschiedenen Lebensabschnitten untergliedert.
- B. wird auch präklinische Osteoporose genannt.
- C. lässt sich stets auf den veränderten Estrogenspiegel nach den Wechseljahren zurückführen.

**5. Kalzitonin ...**

- A. wird in der Nebenschilddrüse gebildet.
- B. hält die Kalziumkonzentration im Blut durch Knochenabbau konstant.
- C. hemmt die Osteoklasten und begünstigt den Einbau von Kalzium in den Knochen.

**6. Die maximale Knochendichte erreicht man mit etwa ...**

- A. 20 Jahren.
- B. 30 Jahren.
- C. 40 Jahren.

**7. Zur Basistherapie der Osteoporose gehört ...**

- A. die regelmäßige Gabe von Antiresorptiva.
- B. eine Hormonersatztherapie bei Frauen nach den Wechseljahren.
- C. die Einnahme von Kalzium und Vitamin D<sub>3</sub>.

**8. Bei einer oralen Therapie mit Bisphosphonaten ...**

- A. ist auf eine Einnahme in aufrechter Haltung zu achten.
- B. ist die zusätzliche Gabe von Kalzium und Vitamin D überflüssig.
- C. muss Sonnenlicht gemieden werden.

**9. Denosumab ist ein ...**

- A. Parathormonanalogon.
- B. monoklonaler Antikörper.
- C. Estrogenrezeptorantagonist.

**10. Einen positiven Einfluss auf den Verlauf der Osteoporose hat ...**

- A. eine Gewichtsabnahme.
- B. die Vermeidung körperlicher Belastung.
- C. der Verzicht auf das Rauchen.